

# Bürgerenergie als Booster für den ländlichen Raum

Chancen für regionale Wertschöpfung, soziale  
Teilhabe und Klimaschutz

Webinar „Kommunen im Austausch: Energiewende aktiv gestalten“

*23.10.2024; Jörg Dahlke (Vorstand)*



*Niemand wartet auf  
einen, darum lassen  
Sie uns beherzt auf  
den fahrenden Zug  
aufspringen!*



## FAKTEN ÜBER HELIONAT

- Gründungsjahr: 2009
- Sitz: Magdeburg
- Schwerpunktgebiet: Sachsen-Anhalt
- Anzahl Genossenschaftsmitglieder: 153
- Leistung der PV-Bestandsanlagen: 1,3 MWp
- Gesamtinvestition: 1,5 Mio €
- Jahresumsatz 2023: 151.000 €
- Mitgliederausschüttung: ca. 4% pro Jahr



# FAKTEN ÜBER HELIONAT

## Auszeichnungen

- Energiekommune des Monats 2021
- Umweltpreise Landeshauptstadt MD 2021, 2019, 2011
- Wirtschaftspreis Landeshauptstadt MD 2019
- Hugo-Junkers-Innovationspreis Sachsen-Anhalt 2010

## Mitgliedschaften

- Bündnis Bürgerenergie e.V.
- Landesnetzwerk Bürgerenergie Sachsen-Anhalt
- Landesverband Erneuerbare Energie Sachsen-Anhalt
- Bürgerwerke eG

## Mitarbeit

- Klimabeirat Landeshauptstadt Magdeburg



# Das Team der Helionat eG: Aufsichtsrat



## Helmut Seibert

AUFSICHTSRATSVORSITZENDER (ehem. Vorstand Volksbank Magdeburg eG)

*„Spannend sind insbesondere die unterschiedlichen Motivationskräfte für Bürgerenergie: Klimaschutz, dezentrale Energiewende aber auch wirtschaftliche Vorteile.“*



## Madeleine Linke

AUFSICHTSRAT

*„Die Energiewende gehört in Bürger:innenhand. Für den Klimaschutz und die Teilhabe der Menschen vor Ort.“*



## Burkhard Petersen

AUFSICHTSRAT

*„Klimaschutz auch als kommunale Aufgabe begreifen.“*



# Das Team der Helionat eG: Vorstand



**Jörg Dahlke**

VORSTANDSVORSITZENDER

*„Bürgerenergie stellt für mich eine Synergie zwischen Umweltschutz, Energiewende und regionaler Wertschöpfung dar. Nicht nur wir, sondern auch die nachfolgenden Generationen profitieren von unserem Engagement.“*



**Dr. Thomas Kauer**

2. VORSTANDSMITGLIED

*„Gemeinsam mit der Helionat eG Projekte entwickeln, die bezahlbaren und grünen Strom liefern, von dem alle profitieren.“*



## REFERENZEN



16,67 kWp Stadtwerke Wanzleben



45 kWp Stadthalle Thale (Harz)



160,9 kWp  
Wohnungsbaugesellschaft Bitterfeld



56 kWp landwirtschaftliche  
Lagerhalle Wanzleben-Börde



991,92 kWp Freiflächenanlagen Stadt Magdeburg



REFERENZEN

# BEMA-Halde Magdeburg

Investition

**1 Mio €**

Inbetriebnahme

**2016**



Leistung

**992 kWp**



Stromertrag

**1,1 Mio kWh/a**

Ca. 400 Haushalte



CO<sub>2</sub>-Einsparung

**550 t/a**



# Bürger-WEA Hohendodeleben (Magdeburg)



WEA-Typ: Enercon E 160  
Leistung: 5,56 MW  
Jahresstromproduktion: 14 Mio kWh  
Invest: 9,8 Mio €  
Inbetriebnahme: Ende 2026

Besonderheiten:

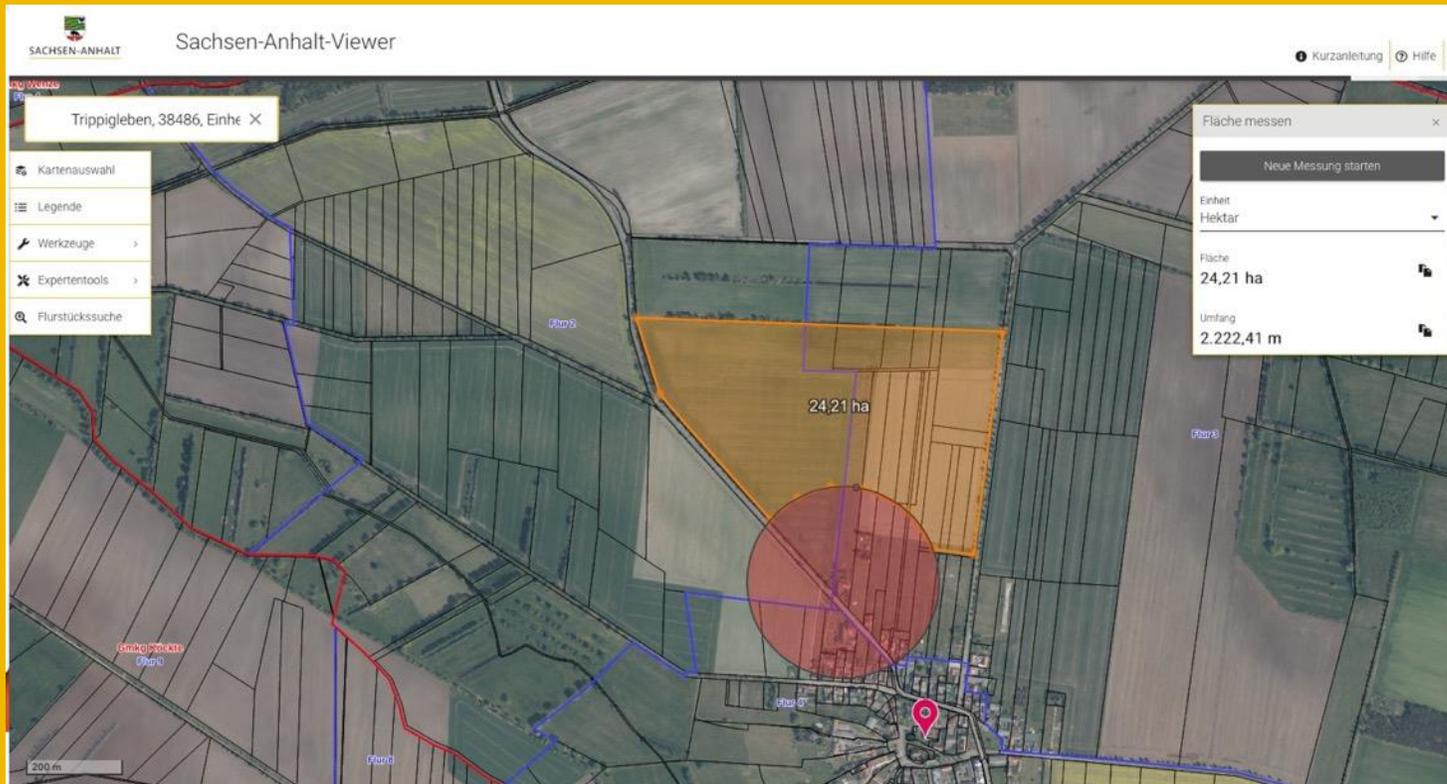
- Kooperation Alterric, Stadtwerke Magdeburg, Helionat

**WEA-Fazit: 8x höhere regionale Wertschöpfung durch Bürgerenergie**

[Quelle: Studie Uni Kassel 2016](#)



# Bürgersolarpark Trippigleben (LK Salzwedel)



- Fläche: 24 ha (Bodenpunktzahl: <30)
- PV-Leistung: 31 MWp
- Jahresstromproduktion: 32,6 Mio kWh
- Invest: 20 Mio €
- Inbetriebnahme: 2026/27

## Besonderheiten:

- Biosphärenreservat Drömling
- Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet
- Betreibergesellschaft 50% Helionat & 50% ASG



# Bürgersolarpark Schleesen Ost (LK Wittenberg)



- Fläche: 49 ha (Bodenpunktzahl: <30)
- PV-Leistung: 63 MWp
- Jahresstromproduktion: 66,9 Mio kWh
- Invest: 41 Mio €
- Inbetriebnahme: 2027/28

## Besonderheiten:

- Stromverkauf SKW Piesteritz
- Betreibergesellschaft 50% Helionat & 50% ASG



# Vergleich regionale Wertschöpfung

Wertschöpfungsbestandteile	Bürgerenergie (Helionat eG)	externer Investor
Flächenpacht (3 T€/ha/a)	147 T€/a	147 T€/a
Kommunalabgabe 0,2 ct/kWh	134 T€/a	134 T€/a
Gewerbesteuer (durchschnittl. über 30 J.)	63 T€/a	63 T€/a (entfällt bei Projektweiterverkauf häufig)
Mitgliederausschüttung mind. 5%	410 T€/a	nicht vorgesehen
Zinsen Fremdkapital 3,75%	700 T€/a (Einbindung einer regionalen Bank)	700 T€/a (fließt ab)
Betriebsführung und Wartung (5 €/kWp)	315 T€ (Einbindung regionaler Firmen)	315 T€ (fließt ab)
<b>Summe regionale Wertschöpfung</b>	<b>ca. 1,8 Mio €/a (entspricht 36 T€/ha/a)</b>	<b>ca. 281 T€ ( entspricht 6 T€/ha/a)</b>
<b>Regionale Wertschöpfung über 30 Jahre</b>	<b>54 Mio €</b>	<b>8 Mio €</b>

**PV-Fazit: 7x höhere regionale Wertschöpfung durch Bürgerenergie**



## BÜRGER & BETEILIGUNG



- Landkreis Rhein-Hunsrück mit 47.000 Haushalten
- Energiekosten je Haushalt: 6.000 €/a
- Finanzabfluss aufgrund Energieimporten 210 Mio €/a
  - 1 Mrd € in 3,5 Jahren

<https://klimaunion.de/ost-tour/>

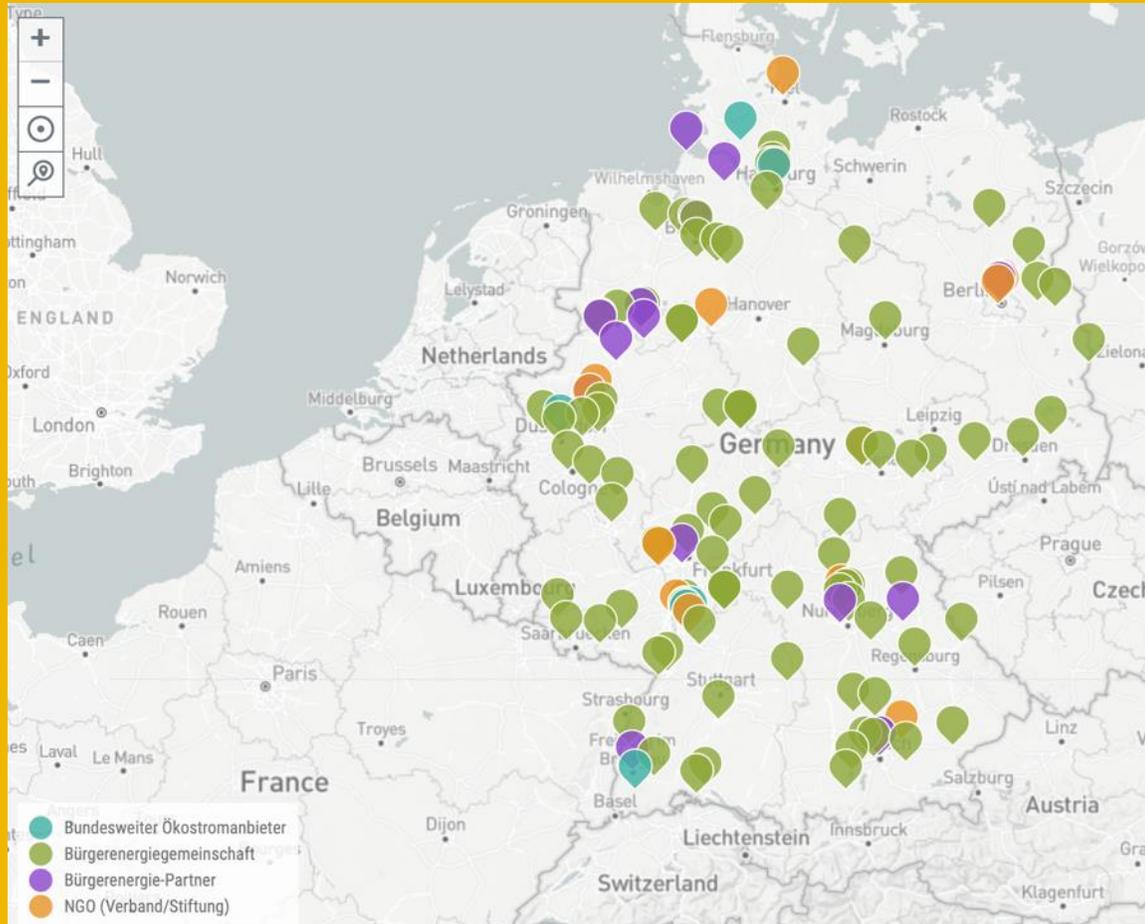


## BÜRGER & BETEILIGUNG

Problemlage	Lösungsansatz	Kommentar
1. Flächenbeschaffung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verpflichtende Vorgabe durch Kommunen (WEA-Repowering, PV-Flächenausweisung)</li><li>• Flächensicherung durch kommunales Netzwerk</li></ul>	In Sachsen-Anhalt mind. 25% Bürgeranteil auf freiwilliger Basis geplant
2. Vorplanungskosten (Risikokapital)	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Thüringer Bürgerenergiefonds</a></li><li>• <a href="#">Kooperation mit Bürgerwerke eG</a></li><li>• Kooperation regionaler Projektierer</li></ul>	bundesweite Regelung notwendig
3. Informationsmangel in Kommunen und Ländern	Beratung durch regionale Planungsgemeinschaften und Landesenergieagenturen	Finanzierung der Personalstellen
4. Energysharing unzureichend (nur Dachanlagen)	Ermöglichung von energysharing für PV-Freiflächen- und WEA	Umsetzung durch Bundesregierung (Solarpaket II)



# BÜRGER & BETEILIGUNG



## Anlaufstellen für Kommunen

1. Bündnis Bürgerenergie [Karte mit bestehenden Energiegenossenschaften](#)
2. Landesenergieagenturen
3. Regionale Planungsgemeinschaften
4. [Netzwerk Energiewende jetzt](#)



## BÜRGER & BETEILIGUNG

### **Gesamtfazit Bürgerenergie:**

1. Höhere regionale Wertschöpfung
2. Akzeptanz
3. Demokratisierung des Energiesystems
4. Günstigere Energiepreise
5. Schlüssel zur Erreichung der Klimaziele

**Vision: Über die Hälfte der EE-Anlagenleistung befindet sich bis 2045 in Bürgerhand.  
Voraussetzung dafür sind jedoch Zugriff auf die Fläche, günstige politische  
Rahmenbedingungen und finanzielle Anreize.**



# KONTAKT

Helionat eG

Olvenstedter Straße 10

39108 Magdeburg

[www.helionat.de](http://www.helionat.de)

[info@helionat.de](mailto:info@helionat.de)

Tel. 0391-557 600 20

<https://www.linkedin.com/in/jörg-dahlke-854ab52b1/>

